

9/41 y. Rm.

VII/3
Robert v. Brauer

H. J. Githaus den 14.1.41 106862

Eigentliche Dienststelle

Kurtis' anfrage
f.Betr.: OKW, Anforderung des Altersaufbaus der Waffen-
Bezug: Telefon. Rücksprache mit Stubaf. Dr. Curtius.An das
W-Führungshauptamt
B e r l i n

L. Richter

R. Mey

Unter Bezugnahme auf meine telefonische Rücksprache mit Stubaf. Dr. Curtius möchte ich, veranlasst durch eine Nachricht, die mir aus dem OKW zzkam, dringend davor warnen, den Altersaufbau der Waffen-~~W~~ dem OKW mitzuteilen. Wir haben durch die Bookbeinigkeit und den Versuch des OKW /AHA, uns den Ersatz zu sperren und damit die Waffen-~~W~~ praktisch kampfunfähig zu machen, erhebliche Vorausgriffe in die jungen Jahrgänge gemacht. Wir mussten das run, weil sämtliche Jahrgänge ab 13 bis 18 sowieso vom OKW gesperrt waren.

Nachdem nun die Jahrgänge 22 - 26 zahlenmässig ausserordentlich gering sind, der Jahrgang 22 z.B. nur 530 000 Militärtaugliche umfasst, von denen 60 000 (!) bereits einberufen sind, könnte es sein, dass, veranlasst durch den starken Bedarf an Freiwilligen für die Luftwaffe uns dieser Jahrgang überhaupt gesperrt wird. Ältere Jahrgänge sind heute nicht mehr zu bekommen, weil sie entweder einberufen oder uk-gestellt sind. Von den jüngeren Jahrgängen kommen nur der Jahrgang 23 in Frage, der zahlenmässig zwischen 440 bis 460 000 Wehrtaugliche umfasst, also auch sehr klein ist.

Ich würde vorschlagen, dem OKW mitzuteilen, dass es im Augenblick vollkommen unmöglich sei, dadurch, dass alle Divisionen marschieren und sowieso durch die Ausfüllung der Wehrpässe usw. mit sehr viel Schreibarbeit überhäuft seinn, diese Meldungen zu erreichen. Für die T.St. würde sie eingereicht werden. Hierbei würde ich die alten Jahrgänge namhaft machen. Hierbei darf ich wieder darauf aufmerksam machen, dass das OKW bis zum Jahrgang 08 in die Landesschützenbatl. einberuft und von unseren T.St. diese Altersbegrenzung verlangt.

09 bis 12 gelten als ältere Jahrgänge für aktive Regimenter.
An Hand unserer Akten lasse ich im Laufe der nächsten Wochen
feststellen, welche Altersgliederungen die vom 1.1.40 bis zum
31.12.40 ^{FH} Einberufenen aufweisen.

Ebenso versuche ich, zu erfahren, welche Altersaufteilung für
die Waffen-~~h~~ das OKW bis jetzt erhalten hat. Die Zahlen des
OKW sind im Verhältnis zu unseren Einberufungen derart gering,
dass wir hierin ohne weiteres zum Glück (!) feststellen können,
dass das OKW selbst nicht in der Lage ist, eine eingehende
tatsächliche Meldung von den WBK zu erhalten.



h-Brigadeführer